

Treffen zwischen Fraktionsspitzen und ECE



In den vergangenen Monaten war die Grundstückssituation und die Zukunft des Einkaufsquartierprojektes an der Ludwigsstraße regelmäßig Thema in Öffentlichkeit und Medien.

Im Kern ging es um die Frage, wie der Investor ECE trotz des Wegfalls des Leuchter-Grundstückes (Chinapavillon) die zeitnahe Realisierung des Projekts sichert.

Hierzu hat es am Mittwochabend im Beisein des OB ein Treffen der Fraktionsspitzen im Mainzer Rat, dem Ortsvorsteher der Mainzer Altstadt sowie Vertretern des Projektentwicklers ECE gegeben.

„Rat und Verwaltung der Stadt Mainz haben auf der soliden Basis einer umfangreichen Bürgerbeteiligung im vergangenen Jahr die städtebaulichen Rahmenbedingungen für dieses wichtige Stadtentwicklungsprojekt geschaffen.

Wir haben damit ein sehr gutes städtebauliches Konzept auf den Weg gebracht, dessen Umsetzung ECE und die Stadt nach wie vor unverändert gemeinsam anstreben“, betonte der OB nach dem Treffen.

ECE stellte den städtischen Vertretern ein Grobkonzept ohne Einbeziehung des Chinapavillons vor, aus dem ersichtlich ist, dass auch dieses Planungskonzept die städtebaulichen Vorgaben der Stadt vollständig erfüllen wird.